
Vorsorgenehmerin/Vorsorgenehmer

Frau Herr

Kontonummer:

Name:

Vorname:

Strasse, Nummer:

PLZ/Ort:

Nationalität:

Geburtsdatum:

Sozialversicherungsnummer:

Zivilstand:

Seit:

Telefonnummer:

Antrag zum Bezug des Todesfallkapitals (mit Angabe der Unterlagen, die zwingend einzureichen sind)

Antragstellerin/Antragsteller:

Frau Herr

Name:

Vorname:

Strasse, Nummer:

PLZ/Ort:

Geburtsdatum:

Beziehung gegenüber Vorsorgenehmerin/Vorsorgenehmer:

Bestimmungen

Dieses Formular ist Bestandteil der Vorsorgevereinbarung für das Vorsorgekonto. Die Antragstellerin/Der Antragsteller beantragt bei der ABS-3 Stiftung 3. Säule der Alternativen Bank Schweiz AG die Auszahlung des Todesfallkapitals an die anspruchsberechtigten Personen gemäss Artikel 9b der Vorsorgevereinbarung. Gemäss Artikel 8 ist die Antragstellerin/der Antragsteller verpflichtet, mit diesem Antrag die verlangten Dokumente einzureichen. Die Stiftung ist berechtigt, weitere Abklärungen zu treffen und Unterlagen einzufordern.

Bitte legen Sie Kopien folgender Unterlagen bei:

- Todesschein und Erbscheinigung
- Familienschein oder Partnerschaftsausweis

Vergütungsauftrag

Der Zahlungsbetrag ist an die folgenden anspruchsberechtigten Personen zu überweisen:

IBAN/Kontonummer:

Kontoinhaber/inhaber:

Name und Adresse der Bank:

Anteil in %

IBAN/Kontonummer:

Kontoinhaber/inhaber:

Name und Adresse der Bank:

Anteil in %

IBAN/Kontonummer:

Kontoinhaber/inhaber:

Name und Adresse der Bank:

Anteil in %

IBAN/Kontonummer:

Kontoinhaber/inhaber:

Name und Adresse der Bank:

Anteil in %

IBAN/Kontonummer:

Kontoinhaber/inhaber:

Name und Adresse der Bank:

Anteil in %

Steuern

Kapitalauszahlungen müssen von der Vorsorgestiftung der Eidg. Steuerbehörde gemeldet werden. Im Bezugsjahr erhält die begünstigte Person eine separate Steuerrechnung, unabhängig von der Einkommenssteuer. Hat die begünstigte Person keinen Wohnsitz in der Schweiz, unterliegt die Kapitalleistung der Quellensteuer.

Wertschriften

Allfällige Wertschriftenanlagen werden auf den Auszahlungstermin im nötigen Umfang verkauft. Sollten die Wertschriften sofort, d.h. vor dem Auszahlungstermin, verkauft werden, ist ein gesonderter Wertschriftenauftrag einzureichen.

Die Antragstellerin/Der Antragsteller sowie die Anspruchsberechtigten erklären, die ABS-3 Stiftung 3. Säule der Alternativen Bank Schweiz AG vollumfänglich schadlos zu halten, wenn diese zu einem späteren Zeitpunkt Leistungen an weitere Anspruchsberechtigte gemäss Artikel 9b der Vorsorgevereinbarung erbringen muss. In einem solchen Fall haften alle Anspruchsberechtigten der Vorsorgestiftung gegenüber solidarisch.

Unterschrift/en

Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift

Antragstellerin/Antragsteller: _____

(Bitte Kopie eines aktuellen Ausweises mit Unterschrift beilegen)

Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift

Anspruchsberechtigte/Anspruchsberechtigter: _____

(Bitte Kopie eines aktuellen Ausweises mit Unterschrift beilegen)

Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift

Anspruchsberechtigte/Anspruchsberechtigter: _____

(Bitte Kopie eines aktuellen Ausweises mit Unterschrift beilegen)

Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift

Anspruchsberechtigte/Anspruchsberechtigter: _____

(Bitte Kopie eines aktuellen Ausweises mit Unterschrift beilegen)

Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift

Anspruchsberechtigte/Anspruchsberechtigter: _____

(Bitte Kopie eines aktuellen Ausweises mit Unterschrift beilegen)

Auszahlungen von Vorsorgeguthaben dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung der
ABS-3 Stiftung 3. Säule der Alternativen Bank Schweiz AG erfolgen.

Olten: _____

Datum: _____

Unterschriften

ABS-3 Stiftung 3. Säule der Alternativen Bank Schweiz AG: _____